

Verbindung durch den „Emden – Borkum-Zug“ symbolisch gestärkt

WestfalenBahn und Städte taufen neuen Triebzug in Emden

Bielefeld – 19. März 2016: **Am gestrigen Freitagmorgen herrschte reges Treiben am Emdener Außenhafen, die WestfalenBahn und die AG „EMS“ hatten zur feierlichen Zugtaufe des neuen Triebzuges des westfälischen Eisenbahnunternehmens eingeladen.**

Begrüßt wurde Rainer Blüm, Geschäftsführer der WestfalenBahn vom Emdener Oberbürgermeister Bernd Bornemann, Borkums Bürgermeister Georg Lübben sowie von Dr. Bernhard Brons, vom Vorstand der AG „EMS“. Im Beisein zahlreicher Gäste taufte sie den neu eingesetzten FLIRT³ Triebzug des Herstellers Stadler auf den Namen „Emden – Borkum“.

„Eine gut funktionierende Reisekette ist für den Inselverkehr unerlässlich, daher freuen wir uns auf viele gemeinsame Gäste mit der WestfalenBahn. Darüber hinaus passt die Bahnreise gut zu unseren Bemühungen für eine nachhaltige und barrierefreie Anreise nach Borkum. Mit den modernen Triebzügen der WestfalenBahn nach Emden und eine umweltfreundliche Überfahrt mit der LNG-Fähre „Ostfriesland“ sowie der Inselbahn auf Borkum – das ist nicht nur im Sinne unserer Gäste, sondern auch des einzigartigen UNESCO-Weltnaturerbes Nationalpark Wattenmeer.“ berichtete Dr. Bernhard Brons anlässlich der Taufe.

Borkums Bürgermeister Herr Georg Lübben fügte hinzu: „Ich freue mich, dass unseren Gästen mit der WestfalenBahn eine umweltfreundliche Möglichkeit der Anreise auf unsere schöne Insel geboten wird. Dies stützt auch unsere Bemühungen, den Fahrzeugverkehr auf der Insel einzugrenzen. Ganz besonders wichtig ist auch, dass unsere Gäste barrierefrei und komfortabel anreisen und so auch ältere und behinderte Menschen unser Naturparadies aufsuchen können.“

Auch zufrieden war Emdener Oberbürgermeister Bernd Bornemann: „Seit vor 175 Jahren, am 1. Dezember 1835, in Deutschland die erste Eisenbahnlinie eingeweiht wurde, seitdem hat das Bahnfahren unser Leben geprägt. Dies gilt auch für Emden als logistische Drehscheibe des Nordens. Mit dem neuen FLIRT-Triebzug verbessert sich die Bahnbindung weiter und sorgt für einen komfortablen Reiseverkehr zwischen Ruhrgebiet und Emden. Als besondere Ehre empfinde ich die Namensgebung „Emden – Borkum“ auf dem FLIRT-Triebzug. Dafür bedanke ich mich herzlich.“

Ab sofort trägt der FLIRT³-Triebzug der WestfalenBahn die Wappen der beiden Städte und transportiert Fahrgäste zwischen Münster und Emden bzw. Münster und Emdener Außenhafen. „Wir bedienen erst seit kurzem die Strecke durchs Ems- und Ostfriesland,

jedoch haben sich die neuen Triebzüge bereits bewährt“ berichtete Rainer Blüm. Die Züge seien nicht nur wirtschaftlicher, sondern verbrauchen auch weniger Energie als die zuvor eingesetzten Doppelstock-Züge.

Die modernen Fahrzeuge des westfälischen Eisenbahnverkehrsunternehmens sind geräuscharm und bieten dem Fahrgast mit großem Sitzplatzabstand einen gewissen Komfort welchen man sonst nur aus dem Fernverkehr kennt. Wichtig für die WestfalenBahn war auch das barrierefreie Reisen, so werden an jedem Bahnsteig Einstiegshilfen ausgefahren. Eine Klapprampe für Rollstuhlfahrer sowie behindertengerechte WCs an Board gehören mit zu der Ausstattung der 15 neuen Triebwagen welche auf dem EMIL-Netz seit 2015 eingesetzt werden.

Die WestfalenBahn gibt sich zukunftsorientiert und macht deutlich, dass das EMIL-Netz mehr als nur eine Dienstleitung für das Unternehmen aus Bielefeld ist. „Zugtaufen machen nicht nur Spaß, sondern sollen auch das Bahnfahren und die Region fördern“, „Wir möchten, dass sich die Fahrgäste der Region mit uns identifizieren können, daher wir würden uns freuen, wenn in Zukunft jeder seinen Heimatort auf einem unserer Züge wiederfinden kann“ so Blüm weiter.

Zur WestfalenBahn GmbH:

Die WestfalenBahn GmbH ist ein regional verankertes Eisenbahnverkehrsunternehmen, wurde 2005 von vier Gesellschaftern gegründet und ist unterwegs auf den drei RE-Linien 15, 60 und 70 sowie den vier RB-Linien 61, 65, 66 und 72 zwischen Emden, Bad Bentheim, Rheine, Münster, Osnabrück, Herford, Bielefeld, Paderborn und Braunschweig. Zu jeweils 25 Prozent sind die Verkehrsunternehmen Abellio, die Mindener Kreisbahnen, moBiel sowie die Verkehrsbetriebe Extertal am Unternehmen beteiligt.

Die WestfalenBahn GmbH befördert jährlich rund 32 Mio. Fahrgäste auf 9,5 Mio. Zugkilometern in dem über 600 Kilometer langen Netz aus Teutoburger Wald-Netz und EMIL-Netz. Mehr als 300 WestfalenBahn-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter sorgen für Sicherheit, Pünktlichkeit und Komfort in den Zügen. Dafür werden 47 Elektrotriebzüge mit über 15.000 Sitzplätzen eingesetzt.

Zu Emden:

Die Landschaft ist flach und Emden liegt auf der Landkarte oben links. Emden ist einzigartig und maritim. Wasser ist ein prägendes Element. Kurze Wege, nette Menschen und eine hervorragende Infrastruktur zeichnen Emden aus.

Kontakt:

Herr André Rahmer | WestfalenBahn GmbH | Zimmerstraße 8 | 33602 Bielefeld | Telefon: (05 21) 55 77 77-41 | presse@westfalenbahn.de | www.westfalenbahn.de